



HELGA BREUNINGER STIFTUNG GMBH
intus³ beziehungslernen



WEITERBILDUNG 2023

Prozessbegleitung intus³ Beziehungslernen

Wer Beziehung stärkt, macht Schule gut.

ZIELE DER WEITERBILDUNG

Erfolgreiches Lernen braucht Menschen, die sich für vertrauensvolle, empathische und respektvolle Beziehungen einsetzen.

- **Wir bilden** Trainer:innen und Prozessbegleiter:innen **aus**, die mit der intus³ Toolbox arbeiten können.
- **Wir stärken** Trainer:innen und Prozessbegleiter:innen in ihrer **Persönlichkeit** und ihrer wertschätzenden Haltung, um als Rollenvorbilder zu agieren.
- **Wir qualifizieren** Trainer:innen und Prozessbegleiter:innen, **Module zielgruppengerecht einzusetzen** und Prozesse in (virtuellen) Austauschräumen zu planen und leiten. .
- **Wir vermitteln**, wie über die Begleitung mit der intus³ Toolbox verinnerlichte Muster der Bewertung, Disziplinierung und Belehrung reflektiert und **Handlungsalternativen** für eine wertschätzende Beziehungskultur entwickelt werden.
- **Wir ermöglichen den Praxistransfer** in einem Praxisprojekt im Tandem mit erfahrenen intus³ Trainer:innen.
- **Wir bieten einen Erfahrungsaustausch** in der intus³ Community, um die eigene Flexibilität und Kreativität zu stärken.

AN WEN RICHTET SICH DIE WEITERBILDUNG?

Sie richtet sich an:

- Systemische Berater:innen und Prozessbegleiter:innen
- Schulentwicklungsberater:innen
- Schulpsycholog:innen und Organisationspsycholog:innen
- Seminarleiter:innen und Multiplikator:innen in der Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften
- Multiplikator:innen mit vergleichbarer Qualifizierung und Erfahrung, die das Beziehungslernen an Schulen gelingend gestalten möchten.

AUFBAU DER WEITERBILDUNG

Das Angebot ist modular aufgebaut und umfasst folgende Formate:

- **Auftakt- und Abschlussveranstaltung** (in Präsenz) zum gemeinsamen Start und Ende des Weiterbildungsprozesses
- **5 Online-Weiterbildungsmodule**, die unter Beteiligung der Teilnehmenden und mit Unterstützung der Mitarbeiter:innen der HBS durchgeführt werden.
- **3 vertiefende Online-Workshops** zu Themen, die eng mit Beziehungslernen verbunden sind und das Verständnis für Transformationsprozesse vertiefen.
- **Weitere Möglichkeiten:**
 - selbstgestaltete Online-Trainings im virtuellen Lernatelier der HBS
 - Austausch in Lerngruppen zu den Online-Trainings
 - Praxistransfer: Praxisprojekt im Tandem mit Unterstützung durch erfahrene intus³ Trainer:innen (Coaching, Beratung und Feedback)

INHALTE DER WEITERBILDUNG

Basierend auf dem von Dr. Helga Breuninger und Prof. Dr. Dieter Betz entwickelten „Wirkungsgefüge des Lernens“ (Breuninger/Betz: Teufelskreis Lernstörungen, 1982) wird der Umgang mit der intus³ Toolbox zum Beziehungslernen (Breuninger/Schley: Beziehung und Leistung, 2020) erfahrbar gemacht.

- Sie lernen die **Grundlagen des intus³ Beziehungslernen** kennen und verbinden sie mit darauf aufbauenden theoretischen Ansätzen.
- Sie erleben die **Bedeutung des Haltungswechsels als Grundlage der Schulentwicklung** und wie Sie diesen durch die Arbeit mit den Staged Videos fördern können.
- Sie erfahren, wie Sie durch Ihre **Vorbildfunktion Veränderungsprozesse initiieren** und begleiten, wie Sie mit Widerständen umgehen und wie Sie aus Betroffenen Beteiligte machen.

In 3 vertiefenden Workshops wird die Verbindung zur Theorie und Praxis durch folgende Themen gestärkt:

- Sie lernen die **Grundlagen der gewaltfreien Kommunikation** und ihre Bedeutung für das Beziehungslernen kennen (Marshall Rosenberg): Bedürfnisse spüren, erkennen und formulieren.
- Sie nehmen mit Hilfe von **Spiral Dynamics** den systemischen Blick auf Schule ein und betrachten die Entwicklungsstufen von Menschen und Organisationen mit diesem Erkenntnisinstrument von Don Beck
- Sie erforschen den Ansatz der **Neuen Autorität** (Haim Omer) und wie dieser im Netzwerk Schule unterstützend eingesetzt werden kann

Ausblick

Nach der Weiterbildung werden Sie Teil der intus³ Community. In Online-Austauschforen begegnen sich erfahrene und neue Trainer:innen. Sie lernen voneinander und miteinander, inspirieren und beraten sich gegenseitig und co-kreieren Lösungen für Konflikte. Aus diesem Austausch entstehen neue Kontakte und neue Teams für die Arbeit an Schulen. Die Austauschforen werden von Mitarbeiter:innen der Helga Breuninger Stiftung geplant, vorbereitet und moderiert.



MODULARER AUFBAU DER WEITERBILDUNG

THEORETISCHE GRUNDLAGEN, ANSÄTZE UND KONZEPTE

Grundlagen des Beziehungslernens

- Wahrnehmung: Akzeptanz, Intuition, Empathie & Potenzialblick
- Selbstreflexion verinnerlichter Muster & Glaubenssätze
- Aktivieren und Beteiligen statt Disziplinieren und Belehren

Beziehungslernen an Schulen

- Haltungswechsel als Grundlage der Schulentwicklung
- Schulkultur und Lernsettings erkennen
- Neue Autorität / Rolle der Lehrperson
- Arbeit mit Staged Videos

Prozessbegleitung

- Rolle und Vorbildfunktion
- Veränderungsprozesse initiieren und begleiten
- Interaktive Lernsettings schaffen
- Aus Betroffenen Beteiligte machen

PRAXISTRANSFER & MULTIPLIKATION

Praxisprojekt

- Arbeit mit der intus³ Toolbox
- Umgang mit Widerständen
- Aufbau von Vertrauensräumen
- Professionelle Nähe & Distanz

Nachhaltige Verankerung

- Begleitung von Schulen oder Lerngruppen als intus³ Prozessbegleiter:in
- Anbahnung und Ermutigung zu weiteren Schulentwicklungsschritten, z.B. Frei.Day, MeTAzeit

Austausch und Reflexion

- Coaching
- Fallbesprechung in der intus³ Community

ZEITRAUM DER WEITERBILDUNG

Die Weiterbildung startet mit der Auftaktveranstaltung vom 5. bis 7. Mai 2023 (Freitag 18 Uhr bis Sonntag 14 Uhr) in Präsenz.

Die Online-Module finden jeweils von 17 bis 19 Uhr an folgenden Terminen statt:

17. Mai | 25. Mai | 15. Juni | 22. Juni | 29. Juni | 7. September | 14. September | 21. September 2023

Die Weiterbildung endet mit der Abschlussveranstaltung vom 29. September bis 01. Oktober 2023 (Freitag 18 Uhr bis Sonntag 14 Uhr) in Präsenz.

ORT DER WEITERBILDUNG

Die Präsenz-Workshops finden in der Paretz Akademie statt: An der Schleuse 1, 14669 Ketzin/Havel OT Paretz Details zu Übernachtungsmöglichkeiten und der Anreise erhalten Sie nach der Anmeldung.

KOSTEN DER WEITERBILDUNG

Die Kosten der Weiterbildung betragen 875,00 Euro (zzgl. Übernachtungs- und Verpflegungskosten für Präsenzveranstaltungen). Der Preis beinhaltet die Teilnahme an der Weiterbildung und zusätzlich erhalten Sie einen Zugang zu den Online-Trainings im virtuellen Lernatelier. Sollten Sie auf eine Preisreduktion oder sonstige individuelle Zahlungsregelungen angewiesen sein, sprechen Sie uns gerne an.

BEWERBUNG

Bei Interesse freuen wir uns über Ihren Lebenslauf und ein Motivationsschreiben. Bitte teilen Sie uns in Ihrem Motivationsschreiben mit, warum Sie an der Qualifizierung teilnehmen und was Sie damit erreichen möchten. Besonders interessiert uns dabei, ob und in welchem Bereich Sie Erfahrung haben mit dem Coaching oder der Weiterqualifizierung von Lehrkräften und dem Entwickeln und Umsetzen von Workshops mit Gruppen. Bei Interesse nehmen wir Ihren Lebenslauf und Motivationsschreiben bis spätestens **27. Februar 2023** entgegen. Nach Eingang Ihrer Bewerbung laden wir Sie zu einem digitalen Kennenlerngespräch ein.

KOOPERATIONEN UND PRAXISPROJEKTE

Aktuell kooperieren wir mit unserem Trainingsprogramm intus³ Beziehungslernen in unterschiedlichen Workshops und Formaten u. a. mit dem **NLQ Niedersachsen**, dem **LISUM Brandenburg**, der **Universität Potsdam**, dem **Ministerium für Bildung und Kultur Saarland** sowie mit einzelnen Schulen. Als zertifizierte intus³ Prozessbegleiter:in sind Sie in unserem Trainer:innen-Pool und werden regelmäßig für die Durchführung und Begleitung von Projekten angefragt.

ANSPRECHPARTNERIN & ANMELDUNG

Helga Breuninger Stiftung GmbH
Angelika Reinhardt · Tel. 0170 4138652 · reinhardt@breuninger-stiftung.de